

Fraktionsantrag	Vorlagen-Nr.: VO/4807/2016
	Status: öffentlich
	Datum: 29.04.2016
Antragstellende Fraktion/en: SPD BfM	

Beratungsfolge:		
Gremium Magistrat Ausschuss für Umwelt, Energie und Verkehr Stadtverordnetenversammlung Marburg	Zuständigkeit Stellungnahme Vorberatung Entscheidung	Sitzung ist Nichtöffentlich Öffentlich Öffentlich

Antrag der Fraktionen von SPD und BfM betr. E-Mobilität

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat möge für die Stadt Marburg als Aufgabenträger des Öffentlichen Nahverkehrs die Stadtwerke mit der Prüfung beauftragen, inwieweit bei der permanenten Erneuerung der Busflotte die Umstellung auf oder die Ergänzung mit Elektro- oder Hybridantrieb-Fahrzeugen technisch und wirtschaftlich sinnvoll ist. Hierbei sind auch insbesondere die Anforderungen und Möglichkeiten für eine straßen- oder schienengebundene Bedienung der Lahnberge zu berücksichtigen.

Sachverhalt:

Im Zuge der permanenten Erneuerung der Busflotte der Stadtwerke sollten auch bisher noch nicht zum Einsatz gekommene Fahrzeugtypen und Beförderungsmöglichkeiten, die technisch, wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll zu betreiben sind, in Betracht gezogen werden.

Mit dem hohen Anteil an Erdgasfahrzeugen tragen die Stadtwerke jetzt schon dem Umweltgedanken Rechnung, weil diese Fahrzeuge deutlich weniger Emissionen ausstoßen als herkömmliche Dieselfahrzeuge. Noch werden keine Hybrid- oder Elektrobusse in Marburg betrieben. Der im April durchgeführte kurze Probetrieb gibt Anlass, bei einer Erneuerung der Busflotte die Möglichkeit alternativer Antriebstechniken auf ihre technische und wirtschaftliche Sinnhaftigkeit weiter zu prüfen.

Neben der bereits erfolgreich als Schnellbus-Linie auf die Lahnberge eingesetzten Linie 9 sollen weitere Möglichkeiten der besseren Anbindung der Lahnberge geprüft werden. Hier sind neben straßengebundenen- auch schienengebundene Alternativen einzubeziehen.

Thorsten Büchner
Dr. Fabiko Longo

Roland Frese
Andrea Suntheim-Pichler

